



# RUND BRIEF

**ejk** engagiert - jung - kreativ  
EVANGELISCHES  
JUGENDWERK  
BEZIRK KÜNZELSAU  
ejk · Amrichshäuser-Str. 4 · 74653 Künzelsau



**JULI- SEPTEMBER  
2012**

## **An-gedacht!**

„Der, die, das. Wer? Wie? Was? Wieso? Weshalb? Warum? Wer nicht fragt bleibt dumm.“

Dieses Lied aus der Sesamstraße hat mich wohl in meiner Kindheit sehr geprägt, denn ich frage gerne und manchmal ziemlich viel.

Menschen, die fragen sind meiner Meinung nach nicht nur neugierig und wollen alles Mögliche wissen, nein, sie wollen informiert sein und Bescheid wissen um Dinge verstehen und besser begreifen zu können. Fragen stellen bedeutet auch Mut haben, sich trauen jemand anzusprechen, sich als Fragender zu outen. Damit signalisiert man dem anderen entweder: Ich habe die Sache noch nicht verstanden aber auch die Offenheit für die andere Person wird durchs Nachfragen ebenfalls zum Ausdruck gebraucht: -Ich interessiere mich für dich.- Erzähl mir etwas über dich, du bist mir wichtig.- Erkläre mir deine Sichtweise der Dinge.-

Wer fragt erwartet meist eine Antwort. Eine Lösung für ein Problem, eine neue

Information. Nicht immer aber bekommen wir eine Antwort auf unsere Fragen, oft werden durchs Fragen nur neue Fragen aufgeworfen, die auch wieder beantwortet werden wollen.

Jesus erging es da ähnlich, als er auf dieser Erde unterwegs war. Er wurde sicher viel gefragt und gab so mache Antwort, aber auch er hatte Fragen an die Menschen. Z.B. Interessierte er sich dafür was seine Jünger, seine engsten Vertrauten, von ihm hielten und über Ihn dachten.

Dazu aus Lukas 9,18-20: „Und es begab sich, als Jesus allein war und betete und nur seine Jünger bei ihm waren, da fragte er sie und sprach: Wer, sagen die Leute, dass ich sei? Sie antworteten und sprachen: Sie sagen, du seist Johannes der Täufer; einige aber, du seist Elia; andere aber, es sei einer der alten Propheten auferstanden. Er aber sprach zu ihnen: Wer, sagt ihr aber, dass ich sei? Da antwortete Petrus und sprach: Du bist der Christus Gottes!“

Jesus hatte eine klare Anfrage, aber seine Jünger gaben ihm eine unbefriedigende Antwort. Sie drucksen rum, len-

ken von sich ab. Sie teilten Jesus mit was andere so von ihm hielten und dachten. Doch er wollte eine klare Ansage, ein persönliches Statement von seinen Leuten haben. „Was denkt Ihr, wer ich bin?“ oder anders gefragt: „Wer bin ich für euch?“

Antworten geben, eine klare und konkrete Aussage treffen braucht Mut. Petrus bringt diesen Mut auf und seine persönliche Antwort auf den Tisch. „ Du bist Christus.“

Ich mag diese Antwort von Petrus sehr. Kurz und prägnant bringt er auf den Punkt was Jesus für ihn ist. Da steckt so viel drin in dieser Antwort „Christus“: Retter; Erlöser; der von Gott gesandte, Gottes Sohn.

Trotz der klaren Antwort drängt sich mir die Frage auf, warum Jesus überhaupt fragen musste. Er wusste doch wer er war. Ich glaube, ihn interessiert was wir Menschen von ihm denken. Interessieren wir uns für Jesus? Ist er uns so wichtig, dass wir wissen, wer er für uns ist? Ganz konkret? Da wird es oft schon schwieriger, oder?

Gott fragt uns in Jesus Christus was er uns bedeutet Wir haben die Möglichkeit ihm immer wieder zu sagen was er uns bedeutet. Wir können ihm im Gebet antworten, ihm Danken für alles was er getan hat, ihm sagen das er unsere Kraft ist, unser Retter unser Tröster und noch viel mehr. Sagen wir es ihm, damit wir es

selber nicht vergessen, wer er für uns ist. Sagen wir es auch, damit andere mitbekommen, wer dieser Jesus ist. Und wenn ich es so nicht so gut formuliert bekomme? Dann gibt es Menschen die tolle Texte dazu verfasst haben und Lieder daraus komponiert wurden. Hier kann ich mir Worte borgen und sie selber füllen, mit dem was Jesus mir bedeutet. Als kleine Anregung hierzu, ein Lied, es ist zwar in Englisch, aber es sagt, sehr gut aus, was Jesus für uns Menschen ist.

You are my all in all

You are my strength when I am weak.  
You are my treasure that I seek,  
You are my all in all  
When I fall down You pick me up,  
When I am dry You fill my cup,  
You are my all in all

Jesus, lamb of God,  
worthy is Your name.  
Jesus, lamb of God,  
worthy is Your name.

Bearin my guilt, my sin, my shame,  
Rising again, I bless your name,  
You are my all in all  
Crucified Lord, redeemer, King,  
Joyfully now my prais I bring,

(Text: Dennis Jernigan)

Heidi Baumann

## **Inhaltsverzeichnis**

---

ejk aktuell . . . . .	3
Kinder und Jugend . . . . .	3
Mitarbeiter & Gemeinden. . . . .	4
Rückblicke . . . . .	6
Geburtstage . . . . .	10
Termine . . . . .	12

## **ejk aktuell**

---

### **Jugendwerksbus**

Unser bisheriger Jugendwerksbus ist in die Jahre gekommen. Er hat nun mehr als 90. 000 Km Laufleistung in Dienste der Kinder- und Jugendarbeit absolviert. Kostspielige Reparaturen stünden nunmehr an. Der BAK hat mehrere Angebote verglichen und sich für das mittelfristig wirtschaftlichste entschieden. Das ejk fährt am Juli/August 2012 Mercedes Vito. Hier konnte ein kostengünstiger Wartungsvertrag verhandelt werden, durch welchen die laufenden Kosten äußerst gering ausfallen werden. Wir hoffen auf viele gute und gesegnete Einsätze mit unserem „neuen Mitarbeiter“.



## **Kinder & Jugend**

---

### **Weltkinderfest Hohenlohe**

Am 8. Juli wird in Öhringen das diesjährige Weltkinderfest stattfinden. Dazu sind alle Hohenloher Kinder und ihre Familien herzlich eingeladen. Nachdem es in den letzten beiden Jahren jeweils in Künzelsau war, ist in diesem Jahr das Gelände des Evangelischen Friedenshort im Cappelrain der Veranstaltungsort, wo auch gleichzeitig das Jahresfest dieser Einrichtung gefeiert wird. Auch das ejk wird wieder aktiv dabei sein und freut sich auf einen tollen internationalen Tag und viele Besuchen.

### **JuGo Lichtblick**

Der JuGo Lichtblick hat sich bereits zum Klassiker entwickelt, und deshalb starten wir in die zweite Jahreshälfte mit folgenden Terminen:

22. Juli: Alle Jahre wieder

-Sommerpause-

30.September: (Thema noch unbekannt)

31.Oktober: Church night

Einlass: 18:00Uhr; Beginn: 18:30Uhr;

Ende: 21:00Uhr

Johannesgemeindehaus Künzelsau

Da unser Team aus verschiedensten Gründen etwas kleiner geworden ist, könnten wir noch Verstärkung gebrauchen. Wenn ihr also Lust habt im JuGo-Team mitzuar-

beiten oder einfach nur mal Lust habt hineinzenschnuppern, dann meldet euch doch bei uns im Jugendwerk!!!

## Sommerfreizeiten 2012

Der Sommer naht mit großen Schritten und so auch die Sommerfreizeiten. Wir sind dankbar für die vielen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die die Freizeitarbeit tatkräftig unterstützen und mitarbeiten. Die Vorbereitungen sind schon weit fortgeschritten. Es fehlen nur noch wenige Teilnehmer und die Freizeiten sind voll ausgebucht. Die folgenden Freizeiten haben noch Plätze frei, also schnell anmelden!

**Jungscharlager 2** // 8-11 jährige // 7.-15.8. auf der Schied / Forchtenberg

**Jungscharlager 3** // 11-13 jährige // 17.-26.8. auf der Schied / Forchtenberg

**Erlebniscamp Loue** // 13-15 jährige // 5.-14.8. in Port Lesney / Frankreich // Kosten 389 €

**Kroatien** // 15-17 jährige // 24.8.-5.9. in Rovinj / Kroatien // Kosten 430 €

Weitere Infos gibt's im Jugendwerk oder auf der Homepage [www.ejkuen.de](http://www.ejkuen.de) unter dem Punkt Freizeiten!!

Herzlichen Dank allen, die die Freizeiten im Gebet begleiten und an uns denken!

## Mitarbeiter & Gemeinden

### Mentorenprogramm

#### Mentorenprogramm ab Herbst 2012

Im Jugendwerk stellen wir fest, dass zunehmend sehr junge Mitarbeitende in den Gemeinden die Verantwortung für Kinder- und Jugendgruppen übernehmen. Oft brauchen diese Jugendlichen noch Begleitung und Anleitung. Daher wollen wir nach den Sommerferien ein Mentorenprogramm für die Gemeinden starten. Das bedeutet, dass wir ehemalige und erfahrene Mitarbeitende dafür gewinnen wollen, junge Gruppenmitarbeitende regelmäßig (zum Beispiel einmal im Monat) zu treffen und mit ihnen zusammen die Gruppenstunden zu reflektieren und vorzubereiten. Gleichzeitig sollen sie die Verbindung zur Kirchengemeinde und zum Jugendwerk verbessern, da dies für junge Mitarbeitende nicht immer selbstverständlich ist. Wir vom Jugendwerk wiederum möchten Schulungstage für die Mentoren anbieten, um ihnen Handwerkszeug zu liefern, wie sie das Mentoring gestalten können. Für das Suchen und Finden von Mitarbeitenden und Mentoren sind wir natürlich auf Mithilfe aus den Gemeinden angewiesen. Wir möchten aber mit diesem Programm die Gemeinden bei ihrer Suche nach Mitarbeitenden und Mentoren begleiten und unterstützen. Interessenten können sich gerne an die Geschäftsstelle wenden.

Holger Hartmann

## Treffpunkt ejk

### Herzliche Einladung!



Für alle Mitarbeitenden im ejk und alle, die einfach Lust haben etwas gemeinsam zu unternehmen. Wir wollen die Mitarbeitergemeinschaft im ejk wieder neu stärken und beleben. Unser erster Treffpunkt Anfang Juni hat hier bereits einen Grundstein gelegt.

Gemeinsam mit euch wollen wir: Leben teilen, Spaß haben, zusammen was unternehmen, Glauben leben, Gemeinschaft haben

Nächster Termin:

**08.Juli:** „back to the roots“ - Spieleabend und mehr. Treffpunkt am Jugendwerk, Amrichshäuser Str. 4, **18:00 – 21:00Uhr**

Die Jungscharen, Jugendgruppen und – kreise,

## J-Rock-Night

07.07.2012 Carl - Julius - Weber Halle-Kupferzell

Die fünfte Auflage der J-Rock-Night verspricht etwas ganz besonderes zu werden: Mit internationalen Bands wird in Kupferzell so richtig der Punk abgehen. Freut euch auf einen rockigen Abend mit authentischer Livemusik, Gemeinschaft und

jeder Menge Spaß.

Nähere Infos, Lineup sowie Tickets unter [www.j-rock-night.de](http://www.j-rock-night.de)

**J-Rock-Night**  
**Make up your Mind (NL)**  
**D:Projekt Sactrey**  
**Minority**  
**AfterShowDisco**  
mit Crosschannel.de  
**07.07.12**  
Einlass 18.30h VVK 10 Euro  
Beginn 19.00h AK 13 Euro  
Carl-Julius-Weber Halle, 74635 Kupferzell  
**www.j-rock-night.de**  
Veranstalter: evang. Kirchengemeinde Kupferzell

## Brass in the Ruins

Das einzigartige Blechbläser-Festival mit dem besonderen Ambiente am Samstag **14.07.2012 Schlossruine Forchtenberg Beginn 18.00 Uhr**

Freut Euch mit uns auf:

- **Blech for Fun** – einen Projektchor aus Hohenlohe / Heilbronn. Blech for fun!
- **Salaputia Brass** – das besondere Blechbläser-Quintett

- Das **Stuttgarter Posaunenconcert** unter der Leitung von Prof. Henning Wiegräbe.
- Das Duo **"Von Grafenstein & Munzert**
- **Hohenlohe Brass** & Texte von und mit **Wolfgang Wilhelm**.

Abschluss dieses Festival-Wochenendes ist am Sonntag mit dem Abschlussgottesdienst „Praise in the Ruins“. Weitere Infos:

[www.brassintheruins.de](http://www.brassintheruins.de).

## Rückblicke

### Mitarbeiter-Schnupperkurs

25 Teilnehmer – davon 21 aus dem Kirchenbezirk Künzelsau -kamen in den Osterferien fünf Tage lang in Braunsbach zum Schnupperkurs zusammen. Die Jugendlichen nahmen dabei Grundlagen von pädagogischen, theologischen, rechtlichen und psychologischen Themen mit nach Hause und mit in ihre Arbeit in den Gemeinden sowie im Jugendwerk. Die theoretischen Grundlagen, die den Teilnehmenden vermittelt wurden, durften sie meist gleich praktisch in die Tat umsetzen. So entstanden abwechslungsreiche Spiel-



abende, interessante Andachten und zumindest gedanklich auch Projekte.

Immer wieder setzten wir uns auch mit grundlegenden Fragen des christlichen Glaubens auseinander, um miteinander herauszufinden, was das Besondere an Evangelischer Jugendarbeit ist und welche Botschaft wir eigentlich unter die Leute bringen wollen.



Alles in allem war es eine tolle Woche, zu deren Gelingen auch unser Küchenteam sehr viel beigetragen hat, das uns bestens versorgte.

Holger Hartmann

### Public Screening zur Fußball- EM

Public Screening zur UEFA Euro 2012™

In diesem Jahr findet zum ersten Mal ein „Public Screening“ in Ingelfingen im Evangelischen Gemeindehaus statt, zu dem sich die Kirchengemeinde Ingelfingen, der SC Ingelfingen und das EJK zusammengetan haben. Vor dem ersten Spiel der deutschen Elf am 9.Juni gab es auch noch ein pa-

ckendes und spannendes Auftaktspiel auf dem Ingelfinger Sportplatz. Hier standen sich eine Auswahl des SC Ingelfingen und eine Auswahl von Kirchengemeinde, Jugendwerk und Pfarrern gegenüber. Nach 2x35 Minuten und zahlreichen Chancen und jeweils zwei Toren auf beiden Seiten, wurde das Spiel in den Schlussminuten durch zwei Treffer des SC Ingelfingen entschieden. Endstand war dann somit ein respektables 4:2. Die Zuschauer sahen also jede Menge Tore und alle Beteiligte hatten viel Spaß. Im Anschluss an das Spiel fanden sich dann ca. 80 Personen im Evangelischen Gemeindehaus in Ingelfingen ein, um gemeinsam das erste Gruppenspiel gegen Portugal zu schauen und einer Andacht zu lauschen. Bei toller Atmosphäre und super Bewirtung durch den SC Ingelfingen konnte dann das entscheidende Tor lautstark bejubelt werden. Beim zweiten Gruppenspiel gegen Holland fanden dann wieder ca. 60 Personen den Weg ins Gemeindehaus, sodass dann gemeinsam der nächste Sieg der DFB-Elf gefeiert werden konnte. Am vergangenen Sonntag 17.Juni stand dann noch das letzte Gruppenspiel gegen Dänemark an. Dort durften an dem Tag ca. 50 Personen mitzittern, mitfiebern und sich letztlich über den Gruppensieg der Deutschen freuen. Beim Viertelfinale kam unser Gemeindehaus an die Belastungsgrenze als ungefähr 150 Besucher den 4:2 Sieg der deutschen Elf bejubelten. Die weiteren Spiele waren bei Redaktionsschluss noch nicht gespielt.

Raphael Haag

## **Finanzierung der 2. Jugendreferentenstelle**

Herzlichen Dank!

Am 5./6. Mai haben sich beim der Leistungsschau des Gewerbe- und Handelsverein Kupferzell auf dem Hof der Holzhandlung Bögner beim Verkauf von Mittagessen, Getränken, sowie Kaffee und Kuchen ca. 40 ehrenamtliche Helfer beteiligt. Leider war das Wetter nicht sehr „besucherfreundlich“, dennoch konnte für die 2. Jugendreferentenstelle ein Erlös von ca. 800€ erzielt werden. An dieser Stelle nochmals herzlichen Dank allen fleißigen Helfern für die Schichten am Samstag und Sonntag sowie für den Auf- und Abbau!

## **Delegiertenversammlung 15.06. in Weißbach**

Nachdem uns Jugendpfarrer Willi Härpfer zu Beginn traditionell mit der Jahreslosung auf die DV eingestimmt hatte, sprach Dekan Dr. Richert ein Grußwort, bevor das Büffet eröffnet wurde. Erfreulicherweise waren wir dann ohne weitere Telefonate beschlussfähig und konnten die DV ordnungsgemäß durchführen. Nach den Berichten des Vorstands, der Jugendreferenten und des Kassiers wurde der Vorstand überzeugend entlastet. Auch der vorgeschlagene Haushaltsplan für das Jahr 2013 wurde von der DV genehmigt. Weitere Themen der DV waren dann der Kauf eines neuen Kleinbus und die Einsetzung eines

gemeinsamen Freizeitreferats mit dem EV. Jugendwerk Öhringen. Zum Abschluss beschäftigte sich die DV mit der Frage, was Mitarbeiter in den Gemeinden vom Jugendwerk an Unterstützung erwarten und wo die Chancen und Schwierigkeiten des geplanten Mentorenprogramms sowie des Treffpunkts für Mitarbeitende liegen. Unser Dank gilt allen Delegierten fürs Kommen, dem Vorstand und dem BAK für sein Wirken, der Kirchengemeinde Weißbach für die Gastfreundschaft und auch Dekan Dr. Richert für sein Kommen.

Holger Hartmann

## Kindertagesfreizeit

Action, Spaß und Abenteuer erlebten die 26 Kinder zusammen mit ihren 12 Betreuern in den Pfingstferien auf Taläcker. Das Evangelische Bezirksjugendwerk bot hier 6 Tage lang für Kinder von 8-12 Jahren tagsüber ein tolles Programm mit Rundumversorgung an. Das Motto der Freizeit zog sich durch die ganzen Tage: „ Wickie und die starken Männer“.

Morgens wurde gemeinsam gesungen und beim Theateranspiel, das die Mitarbeiter selber verfasst hatten, erlebte Wickie jeden Tag ein neues Abenteuer, dass er mit Hilfe von biblischen Geschichten auch gut über-



stehen konnte. So half Wickie z.B. die Geschichte von Paulus in Seenot, der durch Gottes Hilfe gerettet wurde, sein eigenes Vertrauen auf Gott zu setzen.

Die Kinder konnten sich über das Gesehene in alters aufgeteilten Kleingruppen austauschen und die Erlebnisse mit ihrem Leben in Verbindung bringen und vertiefen. So gab es hier z.B. Vertrauensspiele, Aktionen, bei denen die Kinder herausfinden konnten was sie besonders gut können und vieles mehr.



Während der Mittagspause hatten die Kinder die Möglichkeit sich bei schönem Wetter frei auf dem Spielplatz oder auf der Wiese vor dem Gemeindehaus, in den Jugendblockhäusern auszutoben oder auch sich mal auszuruhen.

Nachmittags erlebten die Kinder was es heißt als Wikinger unterwegs zu sein. Vom spielerischen Wikingereignungstest, über das Basteln von Wikingeroutfits mit Helm und Gewand, einer Wikingerschatzsuche und Wikingerspielen mit viel Aktion war tagsüber so einiges geboten. Ein „Wikinger-ärgere-dich-nicht- Spiel“ durfte da



auch nicht fehlen. Nach einem leckeren Abendessen und einem gemeinsamen Abendabschluss, wurden die Kinder nach einem langen, ereignisreichen Tag von ihren Eltern abgeholt um zu Hause wieder neue Kraft für den nächsten Tag zutanken.

Am Sonntag rundete ein Familiengottesdienst mit anschließendem Abschlussfest die Freizeit ab. Hier konnten die Gemeinde und die Familien der Kinder verkürzt miterleben, was die Kinder die ganze Woche erlebt hatten. Beim gemeinsamen „Mittagessen, bei dem die Eltern sich durch zahlreiche Essensbeiträge beteiligt hatten, konnte die Freizeit einen guten und harmonischen Abschluss finden. Vielen Kindern ist schon jetzt völlig klar- da will ich nächstes Jahr wieder mit dabei sein und so folgt auf den Abschied ein Wiedersehen- spätestens in nächsten Jahr.

Heidi Baumann

## **Junge Erwachsene Activfreizeit in Arco**



Leider fanden sich nur vier Junge Erwachsene, die an dieser einwöchigen Freizeit am Gardasee teilnehmen konnten. Alle anderen haben so einiges verpasst:

- Eine grandiose Landschaft, die uns unser Schöpfer da gebaut hat
- Eine riesige Auswahl an Kletterrouten aller Schwierigkeitsgrade
- Tolle und abwechslungsreiche Klettersteige
- Mediterrane Gassen in Arco
- Erfrischen im Gardasee
- Gute Gemeinschaft
- Anregende Impulse zum Thema „halt durch!“
- Gemütliche Abende und Siestas auf dem Campingplatz



Wir wollen im nächsten Jahr einen zweiten Versuch starten, eine Freizeit für Junge Erwachsene anzubieten und hoffen auf stärkere Beteiligung.

Holger Hartmann

## **Hohenloher Indiacaturnier 2012**

Wenn Teams wie „Puma“, „FH4“ und die „Upgoer“ aufeinander treffen, dann ist es wieder Zeit für das Indiacaturnier.

So war es auch am Sonntag, den 24. Juni wieder am Gemeindehaus auf den Taläckern. Gestartet wurde nach einer Andacht von Hans- Martin Haag. Bei bewölktem Wetter und etwas windigen Bedingungen wurde das Turnier, an dem leider nur vier Mannschaften teilnahmen gestartet. Gespielt wurde in zwei Turnieren – „Senioren“ und „Junioren“ und zwar im Prinzip „jeder gegen jeden“. Gewertet wurden wie schon in den Vorjahren einzelne Kategorien, so dass es zum Schluss drei Sieger gab. Für die Verpflegung der Spieler und Zuschauer sorgten das Evangelische Jugendwerk und der Förderverein mit gegrillten Würsten, Getränken, sowie Kaffee und Kuchen. So gestärkt konnte es in den sportlichen Nachmittag gehen.

Das Team „Jungenschaft Puma 1 Künzelsau“ kam gut in das Turnier rein und konnte durch eine konstante Leistung den Titel erfolgreich und souverän verteidigen. Wie deutlich dieser Turniersieg ausfiel zeigte sich bereits nach dem ersten Spiel nach einer Spielzeit von 12 Minuten mit 33:19 gegen die „Jungenschaft Puma 2 Künzelsau“ mit einem Sieg endete. Alle weiteren Ergebnisse waren ebenso deutlich und so durften sie den Pokal in der Kategorie „Männer Senioren“ mit nach Hause nehmen. Zweiter in dieser Kategorie wurde die Mannschaft „Jungenschaft Puma 2 Künzelsau“, die sich wacker gegen die Gegner gekämpft hat.

Eine sehr starke Leistung zu Beginn des Turniers zeigte auch das Team „FH4“. Dieses Team bestand aus einer bunten Mischung von Mitarbeitern im Jugendwerk

Künzelsau, die sich kurz vor Spielbeginn erst zusammen gefunden hatten. Lang zeigten sie im Spiel, wie stark sie waren, verpassten aber knapp mit 3 Punkten unterschied den Gesamtturnierspiel und wurden so Sieger in der Kategorie „Mixed Senioren“.

In der Kategorie „Mixed Junioren“ konnten sich das Team „Upgoer“ vom Jugendkreis Kocherstetten über den Pokal freuen. Trotz eher mittelmäßiger Ergebnisse, hatten sie viel Spaß und Freude am Spielen, so standen sie am Ende an der Spitze der Tabelle. Sicherlich half es auch, dass sie ohne Konkurrenz in dieser Kategorie angetreten waren.

Einige Zuschauer fanden auch den Weg zum Spielfeld und feuerten ihre Favoriten an, so war es ein guter Nachmittag mit einem erfolgreichen und schönen Turnier. Es bleibt zu hoffen, dass sich für das Jahr 2012 wieder ein paar Teams mehr aufrufen können um bei dem Turnier mitzuspielen. Es lohnt sich auf jeden Fall!

Wir sagen herzlichen Dank allen Mitarbeitenden, die beim Turnier tatkräftig mit angepackt haben und die Organisation übernommen haben!

Heidi Baumann

### **Geburtstage**

<b>Juli</b>
-------------

Iris Hettinger	01.07.
Lena Junker	05.07.
Stefanie Breuning	06.07.
Linda Streckfuß	07.07.

Edith Waldmann	07.07.
Stephanie Hirn	08.07.
Anna Klemisch	08.07.
Gabriele Gundel	09.07.
Christoph Messer	11.07.
Andrea Seitz	11.07.
Nhomsai Zeller	14.07.
Elke Carle	16.07.
Nicola Eppler	17.07.
Tina Karle	17.07.
Isabelle Carle	20.07.
Sophia Sterr	20.07.
Ann-Katrin Albrecht	21.07.
Philipp Hartmann	22.07.
Manfred Seber	22.07.
Markus Häberle	24.07.
Anja Klostermann	24.07.
Kerstin Sohm	27.07.
Sonja Breuninger	28.07.
Volker Lenk	28.07.
Edith Hasenfuß	29.07.
Dieter Klein	29.07.
Veit Röger	30.07.
Steffen Streckfuß	31.07.

## August

Raphael Haag	01.08.
Sieglinde Rumm	01.08.
Christoph Gebert	05.08.
Jonathan Fahrbach	11.08.
Kerstin Leuz	13.08.
Michael Bögner	14.08.
Yvonne Krepp	15.08.
Ute Wolfarth	17.08.
Jens Müller	18.08.
Eckart Waldmann	19.08.
Hans-Martin Haag	19.08.
Heidi Baumann	22.08.
René Braun	23.08.

Jan Nachtigall	25.08.
Corinna Feucht	26.08.
Friederike Züfle	27.08.
Helga Kleider	28.08.
Hannah Gaiser	29.08.

## September

Markus Hasenfuß	01.09.
Dennis Mugler	01.09.
Roberto Heim	08.09.
Carmen Kammerer	10.09.
Martina Kison	10.09.
Andreas Weber	13.09.
Simone Schreyer-Härpfer	14.09.
Frank Lutz	16.09.
Hanna Majwald	16.09.
Mathias Lutz	17.09.
Marion Pfeifer	20.09.
Marina Wunderlich	23.09.
Katharina Hartmann	25.09.
Florian Stephan	26.09.
Katharina Knuth	28.09.
Lea König	28.09.
Astrid Gärtner	29.09.

**Wir wünschen euch alles Liebe und Gute und Gottes reichen Segen für euer neues Lebensjahr!**

*Happy Birthday!*

## Termine

### Juli

08. Weltkinderfest, Öhringen- Cap-pelrain  
14. Brass in the ruins, Forchtenberg  
22. JuGo Lichtblick Gemeindehaus  
Künzelsau 18:30  
27.7.-05.8. Jungscharlager 1

### August

- 05.-14.8. Erlebniscamp Loue  
07.-15.8. Jungscharlager 2  
17.-26.8. Jungscharlager 3  
24.8.-5.9. Kroatien

### September

30. JuGo Lichtblick Gemeindehaus  
Künzelsau 18:30 Uhr

### Vorschau Herbst

07. J-RockNight  
08. Weltkinder Fest, Öhringen- Cap-pelrain  
31.10. JuGo Lichtblick Church night

### Kontaktzeiten

- Holger Hartmann: Di. 9:00 - 12:00 Uhr  
Do. 13:00 - 16:00 Uhr  
Heidi Baumann: Di. 9:00 - 12:00 Uhr  
Do. 14:00 - 17:00 Uhr  
Adelheid Züfle: Di. 9:00 - 12:00 Uhr  
Do. 9:00 - 12:00 Uhr

Herausgeber: Evang. Jugendwerks Bezirk Künzelsau  
Geschäftsstelle: Amrichshäuser Straße 4 • 74653 Künzelsau  
Tel.: (07940) 4377 • Fax: (07940) 984277 • E-Mail: info@ejkuen.de •  
www.ejkuen.de

1. Vorsitzender: Christian Hühn • Niedernhall • 0176-44553930  
2. Vorsitzender: Nico Limbach•Belsenberg•

Jugendwerkskonto: Konto: 51 933 004 • Volksbank Hohenlohe • BLZ: 620 918 00

Fördervereinskonto: Konto: 67 68 008 • Volksbank Hohenlohe • BLZ: 620 918 00

Impressum: Rundbrief - Mitteilungen des Evangelischen Jugendwerks  
Bezirk Künzelsau

Redaktion: Holger Hartmann, Heidi Baumann (v. i. S. d. P.)

Erscheinungsweise: Vierteljährlich Auflage: 360 Druck: CP-Digitaldruck • Künzelsau

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 15. September 2012